

# Pieper, Margarete

Stand: 10.12.2025

<b>Geburtsdatum:</b>	1906
<b>Sterbedatum:</b>	17. April 1945
<b>Alternative Namen:</b>	Frank, Margarete
<b>Geburtsort:</b>	Herne
<b>Sterbeort:</b>	Malchow
<b>Wirkorte:</b>	Osterbrak <Kirchbrak>

## Biographische Anmerkungen

Jüdin aus Osterbrak; 1926 Heirat mit August Pieper aus Bodenwerder; die Familie besaß eine Eisengießerei; während der NS-Zeit sah sich die Familie zunehmend Repressalien ausgesetzt; am 15.06.1944 wurde Margarete Pieper von der Gestapo verhaftet, in Hildesheim und Hannover inhaftiert und schließlich nach Auschwitz deportiert; Sie starb wahrscheinlich an Entkräftung und Misshandlung während eines Transports im Lager Malchow im April 1945

## Biographische Quellen

Gelderblom, Bernhard: Das Schweigen brechen nach 75 Jahren. Die Tragödie um die Familie der Jüdin Margarete Pieper aus Osterbrak bei Bodenwerder in NS- und Nachkriegszeit. In: Jahrbuch für den Landkreis Holzminden, Bd. 37/38, 2019/20, S. 101-132.

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1348310782](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 22.06.2021